32 disiu mære sagt im gar sîn wirt: »ein ritter nimmer daz verbirt, ern kom durch tjostieren vür. ob der sîn dienest dort verlür

5 an ir, diu in sante her? waz hülfe in denne sîn vrechiu ger? daz ist der stolze Hiuteger. von dem mag ich wol sprechen mêr, sît wir hie sîn besezzen,

10 daz der helt vermezzen ie smorgens vil bereite was vor der porte gein dem palas. ouch ist von dem k\u00fcenen man klein\u00e4tes vil gevuoret dan,

15 daz er durch unser schilte stach, des man vür grôze koste jach, sô ez die krîgierre brâchen drab. er valt uns manegen rîter ab. er læt sich gerne schouwen.

20 in lobent ouch unser vrouwen. swen wîp lobent, der wirt erkant. er hât den prîs ze sîner hant unt sînes herzen wunne.« dô hete diu müede sunne

25 ir liehten blic hin zir gelesen. des bankens muose ein ende wesen. der gast mit sîme wirte reit. er vant sîn ezzen al bereit. ich muoz iu von ir spîse sagen,

30 diu wart mit zühten vür getragen.

er enkom hie d. tjoste vür. *G (nur G)

in dâ s. *T in om. *T

daz ie der *G (ohne LZ) *T ie om. *G (ohne Z) *T · was om. O gein der porte vor dem p. (Vor der porte gein dem palas reit O). *G (nur G) ou. wart von *G (ohne Z) *T

vür rîche k. *T swene ez die *G (nur G) swaz ([S*s]: So es V) die *T

w. bekant, *G (ohne L) der hât *G (nur G) *T

nû h. *G (ohne Z) (*T) hin om. *Tir b. *T (nur T)

der v. *T (Z)

*D: D *m: m *G: G O L Z *T: T U V

 $\textbf{1} \ \textit{Majuskel} \ T \quad \textbf{24} \ \textit{Majuskel} \ T \quad \textbf{27} \ \textit{Initiale} \ \textit{O} \ T \quad \textbf{29} \ \textit{Initiale} \ \textit{m} \ \textit{L} \ \textit{Z} \ \textit{U} \ \textit{V} \cdot \textit{Majuskel} \ T$

1 sagt] sagete *m 9 sîn] sin $\stackrel{\text{hie}}{\text{hie}}$ D 11 smorgens] morgens *m 22 ze] in *m 28 er] der *m 29 ich] oh D